Eine Chance auf Regionalliga für TSN

Turnen weiblich: Beim Aufstiegswettkampf in Neuffen erzielte die TSN den 3. Platz und hat nun Chancen auf den Einzug in die DTL Regionalliga 2022.

Mit der zweitstärksten Besetzung versuchte die Turnschule den Quereinstieg in die Regionalligastaffel 2022 am vergangenen Samstag im heimischen Neuffen. Die NeckarGym II konnte sich nach einem Wettkampf auf Augenhöhe unter sechs weiteren aus ganz Deutschland angereisten Vereinen mit dem 3. Platz durchsetzen. Die zwei ersten direkten Aufstiegsplätze haben sich SV Hülben und KTV Bielefeld erturnt.

Optimistisch begann die Riege am Boden, denn einige Athletinnen waren keine Unbekannten und besaßen langjährige Erfahrung, auch zum Teil aus der 3. Bundesliga. Die Bodendarbietungen von Hannah Dollinger (9,90), Lina Bronni (9,80), Malea Kiedaisch (9,40) und Alina Holzwarth (9,65) schafften es auf 38,75 Zähler. Mit Eleganz, ausdruckstarken choreographischen und guten akrobatischen Küren konnte die Mannschaft am Boden das drittbeste Ergebnis erturnen. Am Stufenbarren hatte das Team eine Pechsträhne. Hier zeigte sich doch, dass einige Athletinnen durch Kontaktbeschränkungen nicht konstant am Training teilnehmen und somit ihre Leistungen in diesem Moment nicht fehlerfrei abrufen konnten. Das Resultat von 30,35 Punkten war daher nicht erwartungskonform. Mit Willensstärke und Kampfgeist setzte die Mannschaft ihren Wettkampf am Sprungtisch fort. Dort konnte die Mannschaft ihre Leistung wieder wie gewohnt abliefern. Die Kampfrichter prämierten hoch die gute Technik der Sprünge. Lina Bronni erzielte mit einem Handstützüberschlag 11,30 Punkte, Hannah Dollinger und Ana de Beauclair mit einem Yamashita 11,60. Der Tsukahara von Lena Bauer setzte das „i-Tüpfelchen“ für den Gerätegesamtwert von 44,95 Punkten. Mit guten Punkten und voller Erwartung ging es an den Balken. Malea Kiedaisch (9,85) als Startturnerin zeigte ihre Übung mit schwerer Akrobatik ohne Sturz. Auch Hannah Dollinger als erfahrenste Athletin konnte die 10,55 Marke knacken und eine großartige Kürübung mit neuen hochwertigen Elementen vorstellen. Die Wertungen von Lina Bronni (9,45) sowie der noch nicht vollständig genesenen Tessia Meissner (9,00) machten das Geräteergebnis von 38,85 Zählern komplett und stellten auch hier das drittbeste Ergebnis am Schwebebalken dar. Mit Spannung wurde die Siegerehrung erwartet. Den direkten Aufstieg holte sich SV Hülben mit 163,50 Zählern und auf Rang zwei KTV Bielefeld mit 163,30 Punkten. Überglücklich stand die Mannschaft der TSN II nach einem spannenden Wettkampf auf dem dritten Podestplatz mit 152,90 Zählern und einer echten Chance, in der Regionalligasaison 2022 dabei zu sein. Hannah Dollinger, welche sowohl verletzungs- als auch pandemiebedingt eine längere Trainingspause hinnehmen musste, erreichte Platz 6 im Vierkampf. Das Trainertrio Finsterbusch, Weber und Sven Tittel ist zufrieden und stolz auf das Ergebnis, welches die starke Leistung im Trainingsjahr 2021 widerspiegelt. Für das kommende Jahr setzt die Turnschule NeckarGym auf eine dringend benötigte Schnitzelgrube, um auch schwierige akrobatische Elemente angemessen trainieren zu können. Nur so kann das bestehende Leistungsniveau weiter ausgebaut werden.

OT